

Bemerkungen

A = Arbeitsmanuskript; HE = Erstausgabe Hand-exemplar; SK = Skizze; SV = Abschrift (Stichvorlage); St = Singstimme; Kl o = Klavier oberes System; Kl u = Klavier unteres System; T = Takt(e)

In den nachfolgenden *Bemerkungen* bezieht sich die Tonhöhenangabe jeweils auf die Transposition für tiefe Stimme.

I. Seit ich ihn gesehen

Originaltonart: B-dur statt As-dur.

3 Kl o: Bogen nach A. In SV und HE ab eins.

Kl u: In HE ein 2. Bogen von eins bis 8tel *f*.

16, 32 Kl o: Bogen nach HE; fehlt in A und SV.

17 Kl: *p* auf eins nach A und SV.

18–33 Kl: In A und SV nicht ausgeschrieben.

18 St: *p* auf eins nach A.

19 St: In SV und HE fehlt > zu „al-(les)“.

II. Er, der Herrlichste von allen

Originaltonart: Es-dur statt Des-dur.

2 St: In HE $\llcorner$ nur bis vorletzte Note.

9 Kl o: 1. Akkord in SV und HE ohne *as*, wohl Fehledeutung einer Korrektur in A, vgl. T 17.

10 Kl: > und $\rhd$ nach A.

12 St: > nach A und SV.

Kl: $\llcorner$ nach A.

14 St zu „Er“: > nach SK und A.

14, 15 Kl o: > nach A.

17, 18, 54, 55, 56 Kl o: Bogen an T 9 angeglichen.

18 Kl o: Punktierte Rhythmus von 6. und 7. Note nach A. In SV und HE zwei 8tel.

36 Kl o: In HE > auf drei.

40 Kl o: > zu 2. Note nach A und SV, fehlt in HE.

50 Kl o: In HE > auf eins. Parallel zu T 42 angeglichen.

54 Kl: In A, SV und HE $\llcorner$ ab 1. Note. Angeglichen an T 17.

54, 67 Kl o: > nach A, fehlt in SV und HE.

61 St: *f* nach SV, fehlt in HE.

61–63: In A sind die Takte nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 6–8.

III. Ich kann's nicht fassen, nicht glauben

Originaltonart: c-moll statt b-moll.

1 f. St: $\llcorner$ nach A und SV; *f* zum Auftakt fehlt in A und SV.

7, 59 Kl u: > nach SV; fehlt in A und HE.

28–30 St: $\llcorner$ nach SK, A und SV.

29 f. Kl: $\llcorner$ nach A.

32–34 St: $\llcorner$ nach A.

37 f. St: $\llcorner$ nach SK und A.

45 St: „seligsten“ nach A. In SV und HE „seligen“ (Kopistenfehler).

Kl: In A, SV und HE steht *f* bei oberem System.

45, 47, 51, 52 Kl: In A und SV kein Staccato.

53–66: In A und SV sind die Takte nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 1–14.

IV. Du Ring an meinem Finger

Originaltonart: Es-dur statt Des-dur.

2 f. Kl o: Bogensetzung nach A, SV; siehe auch T 34 f.

In HE Bogen ab 1. 4tel T 3.

14 Kl o: In A und SV Bogen zwischen 1. 8tel *des*¹ und 4tel *ges*¹.

17–23 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 1–7.

18 f. Kl o: In HE Bogen ab 1. 4tel T 19.

32 Kl o: Bogen nach SV (von Schumann selbst eingetragen), fehlt in A und HE.

33–36 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 1–4.

37–40 Kl o: Bogensetzung nach A. In SV und HE 1. Bogen bis *es*¹ T 38; 2. Bogen fehlt in SV, in HE ab *as*¹ T 40.

V. Helft mir, ihr Schwestern

Originaltonart: B-dur statt As-dur.

3 f., 7 f., 38 Kl: Bogensetzung nach A.

6 Kl: $\llcorner$ nach A und Parallelstelle T 22 bzw. 40.

9 f., 25 f. Kl u: Bogen an Kl o angeglichen.

11 Kl o: In A ganze Pause statt punktierter Halbe *es*¹ und 4tel *es*¹.

13 f. Kl o: In A Bogen ab 1. Note T 13 bis 4. 8tel T 14; in SV kein Bogen; in HE Bogen bis 6. 8tel T 14.

17 f. Kl o: In SV und HE Bogen bis 8. 8tel.

18 St zu „heu-(tigen)“: In A mit Doppelschlag.

19–26 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 3–10.

22 Kl o: In SV Bogen ab drei.

25 f. Kl o: In SV kein Bogen. In HE Bogen bis 8. 8tel.

27 f. Kl u: Bogen nach A; Bogen in SV bis Ende T 27, in HE bis 1. Note T 28.

29 f., 31 f., 43 Kl u: Bogen nach A.

31 Kl o: In A und SV die ersten vier Akkorde *a/c*¹/*es*¹/*f*¹.

Kl u: In A halbe Pause auf eins und zwei.

32 Kl o: In A die ersten vier Akkorde $h/f^1/g^1$; in SV $b/f^1/g^1$.

34 Kl u: > nach A.

37–40 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 3–6.

42 Kl o: Bogen 1.–3. Note nach A und SV.

43 Kl: In A $\llcorner$ 1.–3. Zählzeit.

43, 45 St: In A 1. bis 5. Note $\llcorner$.

46 St: In A 1. bis 3. Note $\rhd$.

50 Kl: In A 2. Bogen nur auf vier; in SV fehlt 2. Bogen.

51 Kl: In A 1. 4tel $As/c/as/c^1$. In A und SV $\rhd$.

Kl u, rechte Hand: In A und SV 1. Bogen auf zwei; 2. Bogen auf vier.

Kl u, linke Hand: In A, SV und HE Bogen auf vier.

VI. Süßer Freund, du blickest

Originaltonart: G-dur statt F-dur.

1 f. Kl: $\llcorner$ nach A und SV.

5 Kl u: In A *pp*.

5–7 Kl o: In SV fehlt Bogen. In HE Bogen bis 1. Akkord T 6.

7 Kl o: In HE 2. Bogen bis 1. Akkord T 8.

7 f., 17 f. St: $\llcorner$ nach A.

8, 18 Kl: Bögen nach A.

10 f. Kl: In A $\rhd$ bis eins T 11 und *p* auf zwei T 11; in SV $\rhd$ bis Ende von T 10. In HE > zu vier statt $\rhd$, Stichfehler. Angeglichen an Parallelstelle T 20 f.

11 f. Kl: $\llcorner$ angeglichen an T 1 f.

12–19: In A und SV nicht ausgeschrieben, identisch mit T 2–9.

13 f. Kl: In HE $\rhd$ bis Ende T 13.

15–17 Kl o: In SV und HE fehlt Bogen.

22 Kl o: In A und SV 4. Akkord $e^1/b^1/c^2/g^2$.

Kl: In A ♯d zu 2. Akkord und Aufhebung nach 1. Akkord T 23.

25 St: *p* nach A und SV.

28 Kl u: In A, SV und HE *p* zu 1. Note.

29 Kl: $\llcorner$ nach A.

30 Kl u: In HE Bogen bis 1. Akkord T 31.

31 Kl: In A und SV keine $\llcorner$.

33 Kl o: In A, SV und HE durchgehender Bogen.

Hier angeglichen an T 37.

37 Kl o: > nach A.

45–47 Kl o: In SV und HE fehlt Bogen, Kopistenfehler; an T 2–4 angeglichen.

45–54 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 2–11.

48–50 Kl o: In SV und HE Bogen bis *gis* T 48. Hier an T 5–7 angeglichen.

51 Kl o: Bogen nach A.

55 Kl: In A > zu zwei.

57 Kl: In A zwei Pedalangaben zum Vorschlag von zwei und auf drei jeweils ohne Aufhebung.

Kl o: > nach A.

58 St zu „Bildnis“: In A und SV 8tel g^1 und 4tel f^1 .

VII. An meinem Herzen, an meiner Brust

Originaltonart: D-dur statt C-dur.

4 Kl u: 3. und 5. Note d^1 nach A und SV (vgl. T 2, 10, 12), in HE versehentlich *h*.

6, 7 Kl u: > nach A.

8 f. Kl: $\llcorner \rhd$ nach A, in HE versehentlich um einen Takt verschoben.

10–12 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 2–4.

14, 15 St, Kl: > nach A, fehlt in SV und HE.

22–25 Kl: In A nicht ausgeschrieben, stattdessen Verweis auf T 6–9.

34 Kl: In A fehlen Pedalangaben.

34 f. Kl o: Bogensetzung nach A. In SV und HE ab 2. Note T 34.

36 f. Kl o: Bogensetzung nach A und SV. In HE ab 2. Note T 36.

37 Kl o: *sf* nach A und SV, fehlt in HE.

VIII. Nun hast du mir den ersten Schmerz getan

Originaltonart: d-moll statt c-moll.

2, 5 Kl o: In A und SV > zu 2. Akkord.

3 Kl o: In A und SV Bogen von 2. zu 3. Akkord.

Kl u: In A Bogen von 2. zu 3. Akkord, in SV gestrichen.

6 St: $\llcorner$ nach A und SV, fehlt in HE.

9 Kl o: In A und SV *sf* zu 1. Akkord.

20 Kl u: In A Bogen ab eins, in SV korrigiert.

23 Kl o: In HE fehlen > zu 1. 4tel *f* und zu 3. 4tel g^1 .

Kl u: Punktierte Note *es* in A, SV und HE irrtümlich doppelt punktiert, in SV und HE doppelt gehalten.

Kl: In HE fehlt Bogen. $\llcorner$ nach A und SV. In HE nur bis *es*.

26 Kl o: In A Bogen bis 2. Akkord T 27. In SV und HE Bogen ab eins. Angeglichen an T 29.

30 f. Kl o: Bogen nach A; in SV und HE bis 4. Akkord T 31.

Kl u: Bogen nach A, fehlt in SV, in HE bis 4. Note T 31.

38 Kl u: 1. Bogen nach A, in SV und HE ab drei T 37. Platzierung von *pp* nach A und SV, in HE auf Mitte.

39 Kl o: In SV und HE Bogen bis Taktende. In A Bogen ab drei T 38 bis *b* T 39. Angeglichen an T 16 und 32 des 1. Liedes.

42 Kl: In A *p* auf drei.

Düsseldorf, Herbst 2002

Kazuko Ozawa

Comments

A = working manuscript (autograph); *FE* = first edition (Schumann's personal copy); *SK* = sketch; *EC* = engraver's copy (copyist's manuscript); *voc* = vocal part; *pf u* = piano, upper staff; *pf l* = piano, lower staff; *M* = measure(s)

In the following *Comments* all details about pitch refer to the transposition for low voice.

I. Seit ich ihn gesehen

Original key: B $\flat$ major instead of A $\flat$ major.

3 pf u: Slur taken from A; starts on beat 1 in EC and FE.

Pf l: FE has another slur from beat 1 to eighth-note *f*.

16, 32 pf u: Slur taken from FE, missing in A and EC.

17 pf: *p* on beat 1 taken from A and EC.

18–33 pf: Not written out in A and EC.

18 voc: *p* on beat 1 taken from A.

19 voc: EC and FE lack > on “al-(les)”.

II. Er, der Herrlichste von allen

Original key: E $\flat$ major instead of D $\flat$ major.

2 voc: FE ends $\llcorner$ on penultimate note.

9 pf u: 1st chord in EC and FE without *ab*, probably misreading of a correction in A, cf. M 17.

10 pf: > and $\gg$ taken from A.

12 voc: > taken from A and EC.

Pf: $\llcorner$ taken from A.

14 voc at “Er”: > taken from SK and A.

14, 15 pf u: > taken from A.

17, 18, 54, 55, 56 pf u: Slur changed to conform with M 9.

18 pf u: Dotted rhythm on notes 6–7 taken from A. EC and FE have two eighth-notes.

36 pf u: FE has > on beat 3.

40 pf u: > on note 2 taken from A and EC, missing in FE.

50 pf u: FE has > on beat 1. Changed for parallelism with M 42.

54 pf: A, EC and FE start $\llcorner$ on note 1. Changed to conform with M 17.

54, 67 pf u: > taken from A, missing in EC and FE.

61 voc: *f* taken from EC, missing in FE.

61–63: These bars not written out in A; cross-reference to M 6–8 instead.

III. Ich kann's nicht fassen, nicht glauben

Original key: c minor instead of B $\flat$ minor.

1 f. voc: $\llcorner$ taken from A and EC. *f* on upbeat missing in A and EC.

7, 59 pf l: > taken from EC, missing in A and FE.

28–30 voc: $\llcorner$ taken from SK, A and EC.

29 f. pf: $\llcorner$ taken from A.

32–34 voc: $\llcorner$ taken from A.

37 f. voc: $\llcorner$ taken from SK and A.

45 voc: “seligsten” taken from A. EC and FE have “seligen” (copyist's error).

Pf: A, EC and FE place *f* in upper staff.

45, 47, 51, 52 pf: A and EC lack staccato.

53–66: These bars are not written out in A and EC; cross-reference to M 1–14 instead.

IV. Du Ring an meinem Finger

Original key: E $\flat$ major instead of D $\flat$ major.

2 f. pf u: Slurring taken from A and EC; see also M 34 f. FE starts slur at beat 1 of M 3.

14 pf u: A and EC have slur from first eighth-note *db*¹ to quarter-note *gb*¹.

17–23 pf: Not written out in A; cross-reference to M 1–7 instead.

18 f. pf u: FE starts slur at first quarter-note in M 19.

32 pf u: Slur taken from EC (entered by Schumann himself), missing in A and FE.

33–36 pf: Not written out in A; cross-reference to M 1–4 instead.

37–40 pf u: Slurring taken from A. EC and FE extend first slur to *eb*¹ in M 38; second slur missing in EC, from *ab*¹ of M 40 in FE.

V. Helft mir, ihr Schwestern

Original key: B♭ major instead of A♭ major.

3 f., 7 f., 38 pf: Slurring taken from A.

6 pf: < taken from A and parallel passage in M 22 or 40.

9 f., 25 f. pf l: Slur changed to conform with pf u.

11 pf u: A has whole-note rest instead of dotted half-note *eb*¹ and quarter-note *eb*¹.

13 f. pf u: A has slur from note 1 of M 13 to eighth-note 4 of M 14; slur missing in EC, ends on eighth-note 6 of M 14 in FE.

17 f. pf u: EC and FE extend slur to eighth-note 8.

18 voc on “heu-(tigen)”: Turn in A.

19–26 pf: Not written out in A; cross-reference to M 3–10 instead.

22 pf u: EC starts slur on beat 3.

25 f. pf u: Slur missing in EC, extended to eighth-note 8 in FE.

27 f. pf l: Slur taken from A; slur extended to end of M 27 in EC, to note 1 of M 28 in FE.

29 f., 31 f., 43 pf l: Slur taken from A.

31 pf u: A and EC give first four chords as *a/c*¹/*eb*¹/*f*¹.

Pf l: A has half-note rest on beats 1–2.

32 pf u: A gives first four chords as *b/f*¹/*g*¹; EC gives *bb/f*¹/*g*¹.

34 pf l: > taken from A.

37–40 pf: Not written out in A; cross-reference to M 3–6 instead.

42 pf u: Slur on notes 1–3 taken from A and EC.

43 pf: A has < on beats 1–3.

43, 45 voc: A has < on notes 1–5.

46 voc: A has > on notes 1–3.

50 pf: A limits second slur to beat 4; second slur missing in EC.

51 pf: A gives first quarter-note as *Ab/c/ab/c*¹. A and EC have >.

Pf l, right hand: A and EC place first slur on beat 2 and second on beat 4.

Pf l, left hand: A, EC and FE have slur on beat 4.

VI. Süßer Freund, du blickest

Original key: G major instead of F major.

1 f. pf: < taken from A and EC.

5 pf l: A has *pp*.

5–7 pf u: EC lacks slur. FE extends slur to chord 1 of M 6.

7 pf u: FE extends second slur to chord 1 of M 8.

7 f., 17 f. voc: < taken from A.

8, 18 pf: Slurs taken from A.

10 f. pf: A has > to beat 1 of M 11 and *p* on beat 2 of M 11; EC has > to end of M 10. FE has > on beat 4 instead of > (engraver's error). Changed to conform with parallel passage in M 20 f.

11 f. pf: < changed to conform with M 1 f.

12–19: Not written out in A and EC, identical to M 2–9.

13 f. pf: FE has > to end of M 13.

15–17 pf u: EC and FE lack slur.

22 pf u: A and EC give chord 4 as *e*¹/*bb*¹/*c*²/*g*².

Pf: A has *Re* on chord 2 and pedal release after chord 1 of M 23.

25 voc: *p* taken from A and EC.

28 pf l: A, EC and FE have *p* on note 1.

29 pf: < taken from A.

30 pf l: FE extends slur to chord 1 of M 31.

31 pf: A and EC lack <.

33 pf u: A, EC and FE have single-bar slur. Changed to conform with M 37.

37 pf u: > taken from A.

45–47 pf u: EC and FE lack slur (copyist's error), changed to conform with M 2–4.

45–54 pf: Not written out in A; cross-reference to M 2–11 instead.

48–50 pf u: EC and FE extend slur to *g*[#] in M 48. Changed to conform with M 5–7.

51 pf u: Slur taken from A.

55 pf: A has > on beat 2.

57 pf: A has two pedal marks, one on the grace-note chord on beat 2 and another on beat 3, neither with pedal release.

Pf u: > taken from A.

58 voc on “Bildnis”: A and EC have eighth-note *g*¹ and quarter-note *f*¹.

VII. An meinem Herzen, an meiner Brust

Original key: D major instead of C major.

4 pf l: Notes 3 and 5 *d*¹ taken from A and EC (cf. M 2, 10, 12), FE has erroneously *b*.

6, 7 pf l: > taken from A.

8 f. pf: < > taken from A, mistakenly displaced one bar in FE.

10–12 pf: Not written out in A; cross-reference to M 2–4 instead.

14, 15 voc, pf: > taken from A, missing in EC and FE.

22–25 pf: Not written out in A; cross-reference to M 6–9 instead.

34 pf: A lacks pedaling marks.

34 f. pf u: Slurring taken from A. EC and FE start slur on note 2 of M 34.

36 f. pf u: Slurring taken from A and EC. FE starts slur on note 2 of M 36.

37 pf u: *sf* taken from A and EC, missing in FE.

VIII. Nun hast du mir den ersten Schmerz getan

Original key: d minor instead of c minor.

2, 5 pf u: A and EC have > on chord 2.

3 pf u: A and EC have slur on chords 2–3.

Pf l: A has slur on chords 2–3; deleted in EC.

6 voc: < taken from A and EC, missing in FE.

9 pf u: A and EC have *sf* on chord 1.

20 pf l: A starts slur on beat 1; corrected in EC.

23 pf u: FE lacks > on first quarter-note *f* and third quarter-note *g*¹.

Pf l: Dotted note *eb* erroneously double-dotted in A, EC and FE, and double-stemmed in EC and FE.

Pf: FE lacks slur. < taken from A and EC; ends on *eb* in FE.

26 pf u: A has slur to chord 2 of M 27. EC and FE start slur on beat 1. Changed to conform with M 29.

30 f. pf u: Slur taken from A, ends on chord 4 of M 31 in EC and FE.

Pf l: Slur taken from A; missing in EC, ends on note 4 of M 31 in FE.

38 pf l: First slur taken from A, starts on beat 3 of M 37 in EC and FE. Placement of *pp* taken from A and EC, centered in FE.

39 pf u: EC and FE extend slur to end of bar. A has slur from beat 3 of M 38 to *bb* of M 39. Changed to conform with M 16 and 32 of first lied.

42 pf: A has *p* on beat 3.

Düsseldorf, autumn 2002

Kazuko Ozawa